



INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

Hochschule Osnabrück
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Studiengangkoordination Öffentliche Verwaltung (B.A.)
Caprivistraße 30a, 49076 Osnabrück
Gebäude CB, Raum CB 0309
Telefon: 0541 969-3001
Fax: 0541 969-2070
E-Mail: oev@hs-osnabrueck.de
www.hs-osnabrueck.de/oeffentliche-verwaltung



BEWERBUNG UM EINEN STUDIENPLATZ

Informationen zur Onlinebewerbung erhalten Sie unter
www.hs-osnabrueck.de/bewerbung

ANFAHRT UND LAGEPLAN

www.hs-osnabrueck.de/lageplan-caprivi

Stand: August 2022

SCHWERPUNKT: RECHTSWISSENSCHAFTEN

Im Rechtsbereich müssen die Studierenden ihr Wissen im Rahmen einer Fallbearbeitung anwenden können. Dies erfordert den intensiven Umgang mit Gesetzestexten, ein Verständnis für die juristische Fachsprache und ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen. Prüfungen werden vor allem in Form von Klausuren, Präsentationen, Hausarbeiten, mündlichen Prüfungen und Praxisberichten abgelegt.

KOSTEN UND STUDIENFINANZIERUNG

Jedes Semester wird der sogenannte Semesterbeitrag fällig, der sich aus verschiedenen Bestandteilen zusammensetzt. Den aktuellen Semesterbeitrag erfahren Sie unter:
www.hs-osnabrueck.de/studienorganisation

Die Kooperationspartner*innen können die Finanzierung des Studiums erleichtern. Informationen zu Studienkrediten, BAföG und Stipendien finden Sie unter: www.hs-osnabrueck.de/finanzierung

SCHNUPPERSTUDIUM

Studieninteressierte können im Rahmen eines „Schnupperstudiums“ Lehrveranstaltungen besuchen und sich so einen Einblick in den Lehrbetrieb verschaffen. Zudem findet jedes Jahr Mitte November in Osnabrück ein Hochschulinformationstag (HIT) statt, an dem über alle Studiengänge informiert wird, Vorlesungen besucht und Fragen beantwortet werden können. Weitere Informationen unter www.zsb-os.de.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Die Absolvent*innen übernehmen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit qualifizierte Sachbearbeitungs- und Leitungsfunktionen im oder für den öffentlichen Sektor auf Ebene der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (gehobener Dienst). Arbeitsfelder finden sie vornehmlich in:

- Landkreisen, Städten und Gemeinden
- Landesministerien
- Landesbehörden, zum Beispiel Landesschulbehörde, Landesamt für Bezüge und Versorgung, Landesamt für Soziales, Jugend und Familie sowie Polizeidirektionen und Universitäten

MASTERSTUDIUM

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums und mindestens einjähriger berufspraktischer Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung, besteht die Möglichkeit, den berufsbegleitenden Masterstudiengang Public Management (MBA) zu studieren. Information erhalten Sie unter:
www.hs-osnabrueck.de/public-management



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



BACHELOR

ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Bachelor of Arts (B.A.)

WiSo

FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

ÖFFENTLICHE VERWALTUNG (B. A.)

An der Hochschule Osnabrück können Sie den Bachelorstudiengang Öffentliche Verwaltung im Rahmen eines Kooperationsvertrages oder ohne feste Bindung an eine entsprechende Organisation studieren. Zu den Kooperationspartner*innen zählen viele Gemeinden und Landkreise in der Region. Eine Liste der aktuellen Kooperationspartner finden Sie unter: www.hs-osnabrueck.de/oeffentliche-verwaltung

Nach erfolgreichem Abschluss verleiht die Hochschule Osnabrück den Bachelor of Arts (B.A.). **Zusätzlich kann** nach einer Einführungszeit die **niedersächsische Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste** (früherer gehobener Dienst) erworben werden. Der Erwerb dieser Laufbahnbefähigung eröffnet einen Berufsweg im Beamtenverhältnis.

DER STUDIENGANG AUF EINEN BLICK

Abschluss	Bachelor of Arts
Studienform	Vollzeit
Regelstudienzeit	6 Semester
Studienbeginn	Wintersemester
Standort	Osnabrück – Caprivi-Campus
Vorlesungsbeginn	Mitte bis Ende September
Hochschulbewerbungszeitraum	1. Mai bis 15. Juli
ggf. Bewerbung bei Kooperationspartner	ab ein Jahr vor Studienbeginn
Zulassungsvoraussetzungen	Abitur, Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung
Zulassungsbeschränkt NC	Ja www.hs-osnabrueck.de/nc
Auswahlverfahren	Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung und ggf. einschlägige Berufserfahrung

STUDIENVERLAUF

1	Grundlagen des Verwaltungshandelns im Rechtsstaat	Grundlagen des Privatrechts für die öffentliche Verwaltung und der juristischen Methodenlehre	Kommunalrecht	BWL und Managementtheorien des öffentlichen Sektors	Soziales Handeln in der öffentlichen Verwaltung und wissenschaftliches Arbeiten	Grundlagen der Sozialwissenschaften und Politik
2	Verwaltungsverfahren- und allgemeines Gefahrenabwehrrecht	Grundrechte sowie angewandte Fallstudien – Öffentliches Recht	Begründung von öffentlichen Dienstverhältnissen	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Buchführung und Jahresabschluss	Praxiszeit I (Teil 1)
3	Differenzierung und Aufhebung von Verwaltungsakten sowie angewandte Fallstudien - Öffentliches Recht	Grundlagen des allgemeinen Schuldrechts des BGB sowie angewandte Fallstudien - Privatrecht	Inhalt, Veränderung und Beendigung von öffentlichen Dienstverhältnissen	Staatliches Haushaltsmanagement oder Kommunales Haushaltsmanagement	Wirtschaftlichkeitsrechnungen/ Kosten- und Leistungsrechnung	Praxiszeit I (Teil 2)
4	Ausgewählte Formen des Verwaltungshandelns und Grundzüge des Europarechts	Ausgewählte Bereiche aus dem Schuldrecht des BGB sowie angewandte Fallstudien - Öffentliches Recht	Wahlpflichtmodul	Öffentlich-betriebliche Wertschöpfung	Finanzmanagement (staatlich oder kommunal) 3 und Personalmanagement für die öffentliche Verwaltung	Soziologie und Psychologie für die öffentliche Verwaltung
5	Verwaltungsbescheide und ihre Kontrolle sowie angewandte Fallstudien – Öffentliches Recht	Seminar zu ausgewählten Rechtsgebieten	Wahlpflichtmodul	Verwaltungsmanagement	Praxisprojekt	Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung
6	Praxiszeit II				Bachelorarbeit	

STUDIENSTRUKTUR

Der Studiengang Öffentliche Verwaltung ist als Bachelorstudiengang mit einer Regelstudienzeit von sechs Semestern und 180 Leistungspunkten konzipiert. Aufgrund seines Praxisanteils und seiner spezifischen inhaltlichen Zusammensetzung bietet er eine ausgezeichnete Grundlage für eine anschließende Beschäftigung in der öffentlichen Verwaltung.

Im Anschluss an das Studium kann die 6-monatige Einführungszeit absolviert werden, nach der die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 verliehen wird.

PRAXISBEZUG

Profilbildendes Merkmal des Studiengangs ist der starke Praxisbezug. Durch zwei integrierte Praxiszeiten wird den Studierenden ermöglicht, schon im Studium reichlich Praxiserfahrung zu sammeln und individuelle Schwerpunkte zu setzen.

Das theoretische Wissen wird von praxiserfahrenen Dozent*innen anhand von Fallstudien und Praxisbeispielen vermittelt. Projektarbeiten ermöglichen es den Studierenden, die erworbenen Kenntnisse direkt umzusetzen oder auch einen Einblick in andere Studienbereiche zu erlangen.

STUDIENINHALTE

Die Inhalte des Studiums setzen sich zusammen aus

- Rechtswissenschaften (60%)
- Wirtschaftswissenschaften (30%) und
- Sozialwissenschaften (10%).

Die ersten beiden Semester verbringen die Studierenden an der Hochschule, daran schließt sich die erste Praxiszeit an. Diese umfasst 10 Wochen und wird zwischen dem 2. und 3. Semester absolviert. Die Studierenden können in der ersten Praxiszeit Erfahrungen im Behördenalltag sammeln, bisher erworbene methodische und fachliche Kenntnisse anwenden und erweitern sowie Kontakte für eine spätere Anstellung knüpfen.

Darauf folgen drei weitere theoretisch geprägte Semester. Im fünften Semester haben die Studierenden mit dem Praxisprojekt eine weitere Möglichkeit, Theorie und Praxis zusammenzubringen. Niedersächsische Behörden bieten rechts-, wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Themen an, die Studierenden setzen sich in Teamarbeit mit diesen wissenschaftlich auseinander und erarbeiten Lösungsvorschläge.

Für die Wahlpflichtmodule des 4. und 5. Semesters steht ein Modulangebot aus dem rechtswissenschaftlichen, dem betriebswirtschaftlichen und einem internationalen Bereich zur Verfügung. Ferner können die Studierenden aus einem umfangreichen Sprachangebot wählen.

Zudem können Blockwochenveranstaltungen zu verschiedenen Themenbereichen besucht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit für einen Auslandsaufenthalt, zum Beispiel während einer Blockwoche oder einer der Praxiszeiten.

Das sechste Semester besteht zum einen aus der zweiten Praxiszeit von 15 Wochen und zum anderen aus der Bearbeitungszeit von 6 Wochen für die Anfertigung der Bachelorarbeit.